

Seeretter

Für Einsätze auf dem Vierwaldstättersee besitzt die FF Ingenbohl-Brunnen (Schweiz, Kanton Schwyz) seit 2012 ein neues Motorrettungsboot. Geliefert hat das Boot vom Typ Paragon 25 SAR die Firma Nimbus aus Schweden. Für den Antrieb sorgt ein Volvo Penta D4 AQ DP-Dieselmotor mit 300 PS, der seinen Treibstoff aus einem 320-l-Tank erhält. Das Wasserfahrzeug misst 8 100 mm in der Länge, 2 900 mm in der Breite und hat einen Tiefgang von 1 005 mm. Acht Personen können an Bord des 3 000 kg schweren Bootes mitfahren.

Ihnen stehen Radar, GPS, Sonar (zur Ortung von Gegenständen unter Wasser) und Fernglas mit Restlichtverstärker zur Verfügung, ferner für die Kommunikation Funk, Polycorn (Führungsfunk zu Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Rettungshubschrauber, kantonsweit) sowie Natel (Mobiltelefon). Zur feuerwehrtechnischen Ausstattung gehören eine Feuerlöschpumpe (180 l/min bei 8 bar), eine Zusatzpumpe (500 l/min bei 10 bar) unter anderem für die Löschwasserförderung, eine Tauchpumpe (500 l/min) sowie ein Stromerzeuger (6,5 kVA). Sanitätsmaterial (Sauerstoff, Automatisierter Externer Defibrillator, Vakuummatratze), Schlauchmaterial und Schaummittel, Abschlepp-, Bergungs- und Signalisationsmaterial vervollständigen die Ausrüstung. Gekostet hat das Boot 200 000 Schweizer Franken (rund 162 300 Euro).

Im neuen Sonderheft Fahrzeuge Spezial 2013 berichten wir im 20 Seiten starken Sonderteil ausführlich über Feuerwehrboote.

Foto: Reich

